

**Lehr-/Lerninhalte im Fach GESCHICHTE, SOZIALKUNDE UND POLITISCHE BILDUNG**

<p>Kompetenzen</p>	<p><b>Historische Fragekompetenz:</b> Geschichte gibt Antworten auf Fragen, die an die Vergangenheit gestellt werden. Der Unterricht soll Studierende dazu befähigen, Fragen an die Vergangenheit zu erkennen und zu formulieren.</p> <p><b>Historische und politikbezogene Methodenkompetenz:</b> Historische sowie politische Bildung sollen dazu befähigen, Grundlagen und Informationen zu reflektieren und Manifestationen des Historischen genauso wie des Politischen zu entschlüsseln und zu hinterfragen.</p> <p><b>Historische und politische Sachkompetenz:</b> Begriffe und die in ihnen ruhenden Konzepte dienen zur Erfassung von historischen/politischen Sachverhalten, sie werden in historischen/politischen Kontexten vermittelt und schließen an vorhandenes Wissen an.</p> <p><b>Historische Orientierungskompetenz:</b> Historisches Lernen soll zum besseren Verstehen von Gegenwartsphänomenen und von zukünftigen Herausforderungen beitragen. Wesentlich ist die Vermittlung eines Verständnisses für die Pluralität unterschiedlicher Interpretationen sowohl im historischen als auch im politischen Kontext.</p> <p><b>Politische Urteilskompetenz:</b> Der Unterricht soll zu einer möglichst selbstständigen, begründeten sowie sach- und wertorientierten Beurteilung politischer Entscheidungen, Probleme und Kontroversen hinführen.</p>
<p>Themen</p>	<p><b>Geisteshaltungen und Ideologien</b>          Konservatismus, Liberalismus, Nationalismus, Sozialismus, Kommunismus, Aufklärung: Die Einzelphänomene beschreiben, in den historischen Ablauf einordnen und anhand von ausgewählten Beispielen bewerten.</p> <p><b>Politische Systeme</b>          Staats- und Regierungsformen; Demokratie: Verfassung und Parlamentarismus; autoritäre Systeme, Feudalismus und Absolutismus: Grundlagenkenntnisse sichern, anhand der Gegebenheiten in Österreich beschreiben und mit anderen europäischen bzw. außereuropäischen Gegebenheiten vergleichen, dabei anhand von Einzelbeispielen die historische Dimension von Entwicklungen kennen lernen.</p> <p><b>Umbrüche und Revolutionen</b>          Verflechtung von wissenschaftlichen, wirtschaftlichen und politischen Umbrüchen kennen lernen und beschreiben sowie ein Verständnis für deren dynamische Impulse in Bezug auf gesellschaftliche Umbrüche und Revolutionen entwickeln sowie deren langfristige Auswirkungen (15. bis 21. Jahrhundert) anhand ausgewählter Beispiele beobachten.</p> <p><b>Internationalisierung und Globalisierung</b>          Kolonialismus und Imperialismus, politische Blockbildung, historische Dimension der wirtschaftlichen Globalisierung: Die Einzelphänomene beschreiben, in den historischen Ablauf einordnen und anhand von ausgewählten Beispielen bewerten. Auf der Basis ausgewählter historischer Ereignisse und Entwicklungen ein Verständnis für die engen Verflechtungen von wirtschaftlichen und politischen Interessen bzw. Hegemonieansprüchen entwickeln. Eine Einsicht in die historischen Dimensionen und den historischen Zusammenhang zwischen der Vergangenheit und dem Jetzt gewinnen.</p>